

Fachmann Betreuung EFZ

Fachfrau Betreuung EFZ

Soziales

Gesundheit

Bildung

Als Fachfrau oder Fachmann Betreuung begleitest du Personen oder Gruppen jeden Alters im Alltag. Du betreust Kinder, ältere Menschen oder Menschen mit Beeinträchtigungen. Du förderst ihre Selbstständigkeit, ihr Wohlbefinden und hilfst ihnen, an Aktivitäten teilzunehmen. Dabei berücksichtigst du die Interessen, Fähigkeiten und Bedürfnisse der verschiedenen Personen.

Aufgaben

Menschen im Alltag unterstützen

- je nach Arbeitsort Kinder, Jugendliche, ältere Menschen oder Menschen mit Beeinträchtigungen in Empfang nehmen
- Menschen unterstützen und dabei ihre Gewohnheiten berücksichtigen, zum Beispiel helfen, sich zu waschen, auf die Toilette zu gehen oder sich an- und auszuziehen
- Menschen im Alltag begleiten, etwa mit ihnen spielen, kochen, Essen servieren und ihnen beim Essen helfen
- Bewegungsfähigkeit von älteren oder beeinträchtigten Menschen fördern, beispielsweise mit Übungen, Spielen oder geeigneten Hausarbeiten
- Aufenthaltsräume und Einrichtungen aufgeräumt und sauber halten

Aktivitäten organisieren

- verschiedene soziale, erzieherische oder kulturelle Aktivitäten organisieren, um Kontakte und das Gemeinschaftsleben zu fördern
- Tage und Wochen strukturieren, dabei den Alltag gemeinsam planen oder kleine Rituale einführen, zum Beispiel regelmässige Mahlzeiten, Ausflüge, Geburtstage und andere Feste
- administrative Aufgaben erledigen wie Berichte und Briefe schreiben oder mit Behörden und Angehörigen der betreuten Personen kommunizieren

Arbeitsumgebung

Als Fachfrau oder Fachmann Betreuung stehst du bei deiner Arbeit in engem Kontakt mit den Menschen, die du bei den alltäglichen Aktivitäten unterstützt und begleitest. Oftmals hast du unregelmässige Arbeitszeiten und musst teilweise auch an Sonntagen und Feiertagen arbeiten.

Du kannst je nach Fachrichtung in verschiedenen Einrichtungen arbeiten: in Kitas, Zentren für Kinder und/oder Jugendliche, Altersheimen und Institutionen für Menschen mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen. Mit entsprechenden Weiterbildungen kannst du später Positionen in der Leitung oder im Management von Institutionen übernehmen.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Vertrauen aufbauen können
 - Einfühlungsvermögen
 - Toleranz und Respekt gegenüber anderen Menschen
 - Pädagogische Fähigkeiten
 - Emotionale Ausgeglichenheit
 - Ruhe und Gelassenheit
 - Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten oder Nachtschichten
 - Teamfähigkeit
-

Interessen

- Anderen Menschen helfen und sie pflegen
- Kontakt zu Menschen haben
- Planen, organisieren
- Im Team arbeiten
- Führen und Verantwortung übernehmen

Ausbildung

Die Ausbildung wird als Lehre in einem Betrieb gemacht.

Betrieb

Praktische Ausbildung in einem Wohnheim oder in einer Kita: 3-4 Tage pro Woche

Schule

1-2 Tage pro Woche an den kantonalen Berufsfachschulen

Überbetriebliche Kurse

In mehreren Kantonen: 20 Tage während 3 Jahren

Vollzeitschule

Alle Schulen

<https://orientation.ch/fr/recherche/formations?profession=57153&language=5241>

Dauer

3 Jahre

Fachrichtungen

- Kinder
- Menschen mit Beeinträchtigung
- Menschen im Alter
- generalistische Ausbildung

Zulassung

obligatorische Schule abgeschlossen

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen können die Lernenden zusätzlich die Berufsmaturitätsschule besuchen.

Abschluss

Fachmann / Fachfrau Betreuung EFZ mit Angabe der Fachrichtung

Weiterbildung

Berufsprüfung

- Sozialbegleiter/in BP (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/sozialbegleiter-in-bp>)
- Teamleiter/in in sozialen und sozialmedizinischen Institutionen BP (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/teamleiter-in-in-sozialen-und-sozialmedizinischen-organisationen-bp>)
- Fachmann/-frau Langzeitpflege und -betreuung BP (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/fachmann-frau-langzeitpflege-und-betreuung-bp>)
- Spezialist/in für die Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigungen BP (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/spezialist-in-fuer-die-begleitung-von-menschen-mit-beeintraechtigungen-bp>)
- Arbeitsagoge/-agogin BP (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/arbeitsagoge-agogin-bp>)
- Job Coach/in Arbeitsintegration BP (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/job-coach-in-arbeitsintegration-bp>)

Höhere Fachprüfung

- Leiter/in von sozialen und sozialmedizinischen Organisationen HFP
- Supervisor/in-Coach/in HFP
- Organisationsberater/in HFP

Höhere Fachschule

- Sozialpädagoge/-pädagogin (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/sozialpaedagoge-paedagogin>)
- Kindheitspädagoge/-pädagogin HF (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/kindheitspaedagoge-gogin-hf>)
- Gemeindeanimator/in HF (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/gemeindeanimator-in-hf>)
- Aktivierungsfachmann/-frau HF (<https://berufsberatung.ch/de/berufe/aktivierungsfachmann-frau-hf>)

Fachhochschule

- Bachelor of Science oder Arts in Sozialer Arbeit (<https://berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/soziale-arbeit>)
- Bachelor of Science in Ergotherapie (<https://berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/ergotherapie>)
- Bachelor of Science in Angewandter Psychologie (<https://berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/psychologie>)

Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Ähnliche Berufe

Beruf

Fachmann/-frau Gesundheit EFZ

<https://orientation.ch/fr/de/berufe/fachmann-frau-gesundheit-efz>

Beruf

Fachmann/-frau Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ

<https://orientation.ch/fr/de/berufe/fachmann-frau-hotellerie-hauswirtschaft-efz>

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

0.731.59.0

Weiterführende Links

SavoirSocial (<https://www.savoirsocial.ch/de/>)

Schweizerischer Dachverband für die Berufsbildung im Sozialbereich

Gesetzliche Grundlagen (<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/94308?lang=de>)